Blatt 01

March 13, 2025

Nicole Omari (01611825)

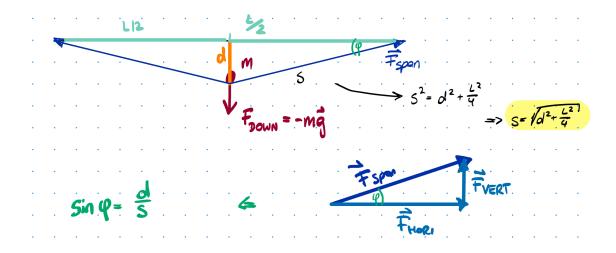
0.1 Aufgabe 1.1

Slackline. Eine Slackline der Länge L ist zwischen zwei Bäumen gespannt, ein Mensch ($Masse\ m$) balanciert genau in der Mitte, wobei die Slackline so durchhängt, dass die Füße um den Abstand d tiefer sind als die Aufhängung. Welchen Betrag hat die Kraft, mit der die Slackline gespannt ist? Gib die allgemeine Formel an, und berechne den Zahlenwert für m=70~kg, L=6~m, d=40~cm.

```
[6]: from IPython.display import Image

Image(filename="/workspaces/T1-UE/images/1.1.png")
```

[6]:



```
[1]: import math

m = 70 #kg
L = 6 #m
d = 40*pow(10,-2) #m
g = 9.81 #m/s^2
F_down = m*g
```

```
#F_spann muss in vertikale und horizontale Komponenten geteilt werden
# durch Dreieck und Pythagoras auf s schließen
s = math.sqrt(pow(d,2)+pow(L/2,2))
# vertikale Komponente durch den sin()
sin_phi = d/s

# F_vert ist doppelt, links & rechts da
# 2*F_vert*sin_phi == m*g
F_vert = F_down/(2*sin_phi)

print(f'F_down = {F_down} N\ns = {s} m\nF_vert = {F_vert} N')
```

```
F_down = 686.7 N
s = 3.026549190084311 m
F_vert = 2597.914161038621 N
```

0.2 Aufgabe 1.2

Bewegungen. Bestimme für **eine** der folgenden eindimensionalen, durch x(t) beschriebenen Bewegungen die Geschwindigkeit v(t) und die Beschleunigung a(t), skizziere die entsprechenden Graphen und diskutiere die Bewegung qualitativ.

Plan: Geschwindigkeit v(t) durch erste Ableitung von x(t) und Beschleunigung a(t) durch zweite Ableitung von x(t).

```
Aufgabe (a) x_1(t) = e^{-t}\cos t [ v(t) = -e^{-t}\cos t - e^{-t}\sin t ] [ a(t) = (e^{-t}\cos t + e^{-t}\sin t) - (-e^{-t}\sin t + e^{-t}\cos t) = e^{-t}\cos t + e^{-t}\sin t + e^{-t}\cos t = e^{-t}\cos t + e^{-t}\sin t + e^{-t}\sin t - e^{-t}\cos t = e^{-t}\sin t ] Aufgabe (b) x_2(t) = \ln(2 - e^{-t}) Aufgabe (c) x_3(t) = \sqrt{1 - t^2}
```

0.3 Aufgabe 1.3

Gravitationsbeschleunigung.

(a) Ein Planet habe eine mittlere Massendichte $\bar{\rho}$ und den Radius R. Gib die Gravitationsbeschleunigung g_{Planet} an der Oberfläche des Planeten an.

Gravitationsgesetz allgemein: [

$$\overrightarrow{F_{12}} = -G\frac{m_1m_2}{|\vec{r}|^2}\frac{\vec{r}}{|\vec{r}|}$$

]

Allgemeiner Zusammenhang Masse, Dichte, Volumen:

$$\rho = \frac{m}{V}$$

]

Volumen einer Kugel: [

$$V_{Kugel} = \frac{4}{3}r^3\pi$$

]

- Formel für Masse durch umformen erhalten: $m = \rho V$
- Formel für Volumen einer Kugel einsetzen
- Daraus ergibt sich Formel für m_{Planet}

 $m_{Planet} = \frac{4}{3} \bar{\rho} R^3 \pi$

]

Gravitationsbeschleunigung g_{Planet} für Körper mit beliebiger Masse m_K berechnen

[

$$\begin{split} m_K g_P &= G \frac{m_K m_P}{R} \\ g_P &= G \frac{m_P}{R^2} \end{split} \qquad |: m_K$$

]

 m_{Planet} einsetzen

[

$$g_P = G \frac{m_P}{R} \\ g_P = \frac{4G\bar{\rho}\pi R}{3}$$

$$= G \frac{1}{R^2} \bar{\rho} \frac{4}{3} R^3 \pi$$

 $\Big]$

(b) Welche Masse M müsste ein schwarzes Loch haben, damit die Gravitationsbeschleunigung in einer Entfernung von r = 1mm genauso groß wie die Erdbeschleunigung g ist?

g wird mit $g=9.81~m/s^2$ angenommen [$g_P=G\frac{m_P}{R^2}$ $g=G\frac{m}{r^2}$] [$m=\frac{gr^2}{G}$

$$m = \frac{gr}{G}$$

$$m = \frac{9.81 \cdot (10^{-3})^2}{6.67 \cdot 10^{-11}}$$

$$m = \frac{9.81}{6.67} \cdot 10^{-6} \cdot 10^{11}$$

$$m = \frac{9.81}{6.67} \cdot 10^5$$

```
[2]: g = 9.81
    G = 6.67*pow(10,-11)
    r = pow(10,-3)

def Masse_Erdbeschl(g,G,r):
    return (g*r*r)/G
    M = Masse_Erdbeschl(g,G,r)
    print(f'Masse M müsste {M:.10} kg bzw. {M/1000:.6} t haben')
```

Masse M müsste 147076.4618 kg bzw. 147.076 t haben

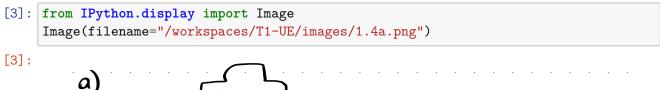
0.4 Aufgabe 1.4

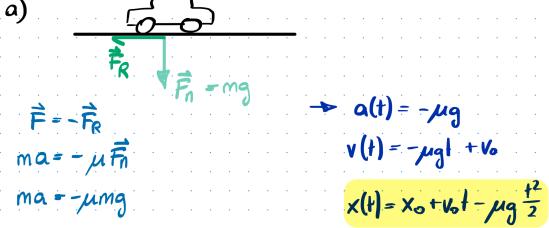
Bremswege. Im Folgenden betrachten wir den Bremsweg eines Fahrzeugs. Der Betrag $|\vec{F}_R|$ der Reibungskfraft ist dabei proportional zum Betrag $|\vec{N}|$ der Kraft \vec{N} , mit der das Fahrzeug auf die Oberfläche gedrückt wird (Normalkraft),

$$|\overrightarrow{F}_R| = \mu |\overrightarrow{N}|$$

mit einem Reibungskoeffizienten μ . Die Reibungskraft wirkt entgegengesetzt zur Geschwindigkeit.

Aufgabe (a) Stelle die eindimensionale Bewegungsgleichung für ein Fahrzeug auf, das sich in positiver x-RIchtung bewegt, wobei die Normalkraft durch die Gravitationsbeschleunigung g zustande kommt.





Aufgabe (b) Gib die Lösung x(t) für die Anfangsbedingung x(0) = 0 und $\dot{x}(0) = v_0$ an.

Aufgabe (c) Bestimme den Bremsweg in Abhängigkeit von v_0 , g und μ .

```
[5]: Image(filename="/workspaces/T1-UE/images/1.4c.png")
```

[5]:

c) Bremsweg
$$\stackrel{\triangle}{=}$$
 keine Geschwindigkeit mehr $\rightarrow v(\tau) \stackrel{\triangle}{=} 0$

$$v(t) = v_0 - \mu g t$$

$$v(\tau) \stackrel{\triangle}{=} 0 = v_0 - \mu g \tau$$

$$v(\tau) \stackrel{\triangle}{=} \frac{v_0^2}{\mu g} - \frac{v_0^2}{2\mu g}$$

$$v(\tau) = \frac{v_0^2}{2\mu g}$$

Aufagbe (d) Was ist der Bremsweg für $v_0 = 100$ km/h, $\mu = 0.8$ und $g \approx 9.81$ m/s²? Welche Geschwindigkeit müsste ein Fahrzeug auf dem Mars $(g_{Mars} \approx 3.7 \text{ m/s}^2)$ haben für den gleichen Bremsweg?

```
[8]: v0 = 100*3.6 \#km/h in m/s
     mu = 0.8
     g = 9.81 \# m/s^2
     g_mars = 3.7 \#m/s^2
     def Bremsweg(v0,mu,g):
         return (v0*v0)/(2*mu*g)
     def Bremsweg_Mars(v0,mu,g_mars):
         return (v0*v0)/(2*mu*g_mars)
     print(f'Bremsweg auf der Erde (bei 100km/h): {Bremsweg(v0,mu,g):.2f}
      →m\nBremsweg auf dem Mars (bei 100km/h): {Bremsweg_Mars(v0,mu,g_mars):.2f} m')
     s = Bremsweg(v0, mu, g)
     def Geschw_abh_Bremsweg(s,mu,g):
         return math.sqrt(2*mu*g*s)
     print(f'Um innerhalb von {Bremsweg(v0,mu,g):.2f} m am Mars zum Stehen zu
      ⊸kommen, muss die Geschwindigkeit {Geschw_abh_Bremsweg(s,mu,g_mars):.2f} m/s_∪
      ⇔betragen')
```

Bremsweg auf der Erde (bei 100km/h): 8256.88 m Bremsweg auf dem Mars (bei 100km/h): 21891.89 m

Um innerhalb von 8256.88 m am Mars zum Stehen zu kommen, muss die

Geschwindigkeit 221.09 m/s betragen